

Frage zu Projekt:

Internet of Things

Thema der Frage:

Digitalisierung/ Nutzung digitaler Systeme

Konstrukt:

Probleme bei der Verwendung von mit dem Internet verbundenen Geräten/Systemen

Allgemeine Informationen:

Note: The question was tested both in English and German.

Fragetext:

English version:

Have you encountered any of the following problems when using the devices or systems that are connected to the internet?

German version:

Sind Sie bei der Nutzung von Geräten oder Systemen, die mit dem Internet verbunden sind, schon einmal auf folgende Probleme gestoßen?

Instruktionen:

English version:

Tick all that apply.

German version:

Mehrfachnennungen sind möglich.

Antwortkategorien:

English version:

- a) Problems with the privacy and protection of information about me and my family generated by those devices or systems
- b) Safety and security problems, for example that the device/system was hacked, has become harmful for other objects or for people

- c) Lack of skills to use those devices or systems
- d) Lack of compatibility with other devices or systems
- e) Other problems: _____
- f) I have not encountered any problem

German version:

- a) Probleme mit der Privatsphäre und dem Schutz von Informationen über mich und meine Familie, die durch solche Geräte oder Systeme erzeugt werden
- b) Sicherheitsprobleme, z. B. dass das Gerät/System gehackt wurde oder sich als schädlich für andere Objekte oder für Menschen herausgestellt hat
- c) Mangelnde Kenntnisse im Umgang mit diesen Geräten oder Systemen
- d) Mangelnde Kompatibilität mit anderen Geräten oder Systemen
- e) Andere Probleme: _____
- f) Ich bin auf kein Problem gestoßen

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Specific Probing.

Befragte, die sowohl Frage Z3 (Wearables) als auch Frage Z4 (Probleme) beantworteten und angaben, zusätzlich zu Wearables (Frage Z1) ein beliebiges anderes Gerät zu verwenden, erhielten eine spezifische Nachfrage zu den Geräten, die ihnen bei der Beantwortung von Frage Z4 vorschwebten. Mit dieser Nachfrage wollten wir herausfinden, ob es einen Reihenfolgeeffekt in der Art und Weise gibt, dass Befragte, die Z3 vor Z4 erhalten, bei der Beantwortung von Frage Z4 nur an Wearable-Geräte (und nicht an Geräte oder Systeme im Allgemeinen) denken. Zusätzlich enthielt die Frage Z4 eine Antwortmöglichkeit "Andere", so dass die Befragten zusätzliche Probleme eingeben konnten, die in den Antwortkategorien nicht erwähnt wurden. Das Ziel dieser "Probe"/Antwortmöglichkeit war es, herauszufinden, ob die Liste der Antwortmöglichkeiten erschöpfend und klar ist.

Befund zur Frage:

Nur Befragte, die angaben, eines der in Frage Z1 genannten Geräte oder Systeme verwendet zu haben, erhielten die Frage Z4, in der sie nach Problemen gefragt wurden, auf die sie bei der Verwendung dieser Geräte oder Systeme gestoßen waren. In Übereinstimmung mit den festgelegten Quoten erhielten 40 Befragte in jedem Land die Frage Z4. Aufgrund der Möglichkeit, mehrere Antwortkategorien auszuwählen, summieren sich die Prozentsätze nicht auf 100 Prozent.

Die meisten Befragten in beiden Ländern gaben an, dass sie bisher auf keinerlei Probleme gestoßen seien (GB: 57,5%, DE: 47,5%). Die am häufigsten ausgewählten Probleme waren "mangelnde Fähigkeiten zur Nutzung dieser Geräte oder Systeme" (GB: 20%, DE: 32,5%) und "Sicherheitsprobleme" (GB: 17,5%, DE: 20%). Die Kategorie "andere Probleme" wurde nur von zwei deutschen (und keinen britischen) Befragten gewählt. Diese beiden Befragten nannten "finanzielle Ressourcen" (TP83_DE) und "Probleme mit der

Spracherkennung" (TP 84_DE) als "andere Probleme". Während sich das erste zusätzliche Problem auf die (subjektiv) hohen Kosten zu beziehen scheint, die mit dem Kauf von Geräten oder Systemen mit Internetanschluss verbunden sind, scheint sich das zweite auf die (mangelnde) technische Ausgereiftheit dieser Geräte oder Systeme zu beziehen. Da beide Probleme nicht genau das Konstrukt anzuzapfen scheinen, das mit Frage Z4 gemessen werden soll, muss die Liste der Antwortmöglichkeiten möglicherweise nicht erweitert werden.

Befragte, die sowohl Frage Z3 (Wearables) als auch Frage Z4 (Probleme) beantworteten und angaben, zusätzlich zu Wearables (Frage Z1) ein beliebiges anderes Gerät zu verwenden, erhielten eine spezifische Nachfrage zu den Geräten, die ihnen bei der Beantwortung von Frage Z4 vorschwebten. Insgesamt 29 Befragte erhielten diese Nachfrage (GB: n=17, DE: n=12). Davon gaben 14 Befragte (48,3%) an, bei der Beantwortung von Frage Z4 nur an Wearable-Geräte (und nicht an Geräte oder Systeme im Allgemeinen) gedacht zu haben. Dieses Ergebnis deutet auf einen Reihenfolgeeffekt hin, so dass viele Befragte, die Z3 vor Z4 erhalten, die Frage Z4 so interpretieren, dass sie sich nur auf tragbare Geräte bezieht.

Kommentare zu Frageformulierung/Übersetzung: Ähnlich wie bei Frage Z2 gilt der Ausdruck "und meine Familie" in Antwortmöglichkeit a) nicht für allein lebende Personen. Wir schlagen daher vor, ihn zu streichen.

Empfehlungen:

Frage:

Wir empfehlen, die Frage Z4 vor der Frage Z3 zu stellen, um die Wahrscheinlichkeit zu verringern, dass die Befragten die Frage Z4 so interpretieren, dass sie sich nur auf tragbare Geräte bezieht.

Antwortkategorie a): Da der Ausdruck "und meine Familie" nicht auf allein lebende Befragte zutrifft, schlagen wir vor, ihn zu streichen:

"Probleme mit der Privatsphäre und dem Schutz von Informationen über mich, die von diesen Geräten oder Systemen erzeugt werden. [Problems with the privacy and protection of information about me generated by those devices or systems.]"